

INHALT

VORWORT	7
1. Kapitel	
AUF DEM WEG ZU EINER KATHOLISCHEN ANWENDUNG DER HERMENEUTIK	
I. Das hermeneutische Problem	11
A. Der »hermeneutische Zirkel«	11
B. Das Problem für den katholischen Glauben	24
II. Einige hermeneutische Prinzipien	26
A. Die Vergangenheit im Licht der Gegenwart	27
B. Gegenwart und Vergangenheit im Horizont der Verheißung	40
C. Die Permanenz in Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft	42
Schlußbetrachtung	46
2. Kapitel	
SÄKULARISIERUNG UND CHRISTLICHER GOTTESGLAUBE	
A. Die Säkularisierung als Folge der Entdeckung und all- mählichen Erweiterung des rationalen Verstehenshorizontes	51
B. Der Grund des Schweigens von Gott und des Sprechens von Gott und zu Gott	63
3. Kapitel	
WELTLICHER KULT UND KIRCHLICHE LITURGIE	
A. Zweifel über den Sinn der kirchlichen Liturgie	80
B. Das weltliche Leben als Kult	85
C. Der kirchliche, liturgische Kult	89
4. Kapitel	
DIE KIRCHE ALS DIALOGSAKRAMENT	
A. Das neue Selbstverständnis von Kirche und Welt verlangt innerlich nach einer dialogischen Kirche	101
B. Der Inhalt des Gesprächs zwischen Kirche und Welt	110

5. Kapitel

KIRCHE, LEHRAMT UND POLITIK	119
I. Widerlegung einiger Vorwürfe	119
II. Wegweisung des Evangeliums und die »Zeichen der Zeit«	122
A. Eine allgemeine Struktur	123
B. Die besondere Struktur faktischer ethischer Entscheidungen	124
III. Vom ethisch verpflichtenden Charakter lehramtlicher Verlautbarungen über gesellschaftspolitische Fragen . .	137

6. Kapitel

DAS NEUE GOTTESBILD, SÄKULARISIERUNG UND ZUKUNFT DES MENSCHEN AUF ERDEN	142
A. Die Gefahr einer neuen »Ideologie«	144
B. Die neue Kultur als Anlaß zu einem neuen Gottesbegriff	150
C. Und die Kirche?	172